

## Prüfungsfragen zu klin. Mikrobiologie (Dr. Fischer):

1) Es kommt zu ihnen ein 7-jähriger Junge mit Halsschmerzen. Sie messen 38,5 Grad Fieber. Sie erkennen keine Lymphknotenschwellung und keine Beläge auf den Tonsillen. Der Junge hustet außerdem.  
Wie schaut ihr weiteres Vorgehen aus ?

- a) Sie geben ein *Aspirin*
- b) Sie bestimmen den Streptokokken-Antikörper-Titer
- c) Sie geben ein *Clarithromycin*
- d) Sie geben ein Penicillin
- e) **Sie schicken eine Kultur ein und warten vorerst ab**

Anmerkung: „ der *CENTOR-Score* liegt nur bei 2 “

2) Eine Patientin hat nach einer Behandlung mit *Amoxicillin* und *Clavulansäure* 6 Wochen schleimige Durchfälle und Gewichtsverlust. Die Stuhlkultur ist *Clostridium difficile* positiv und das *Clostridium-Toxin* wird ebenfalls nachgewiesen.  
Wie schaut ihr weiteres Vorgehen aus ?

- a) Sie geben ein *Imodium*
- b) Sie geben eine *Tinktura Opii*
- c) Sie geben ein *Ciprofloxacin* (Gyrasehemmer)
- d) **Sie geben ein Metronidazol**

Anmerkung: „ *Metronidazol* ist das Mittel der Wahl bei Befall mit *Clostridium difficile* “

3) Sie besuchen mitte Februar einen jungen Mann, der 18 Jahre alt ist und schon den 3. Tag 40 Grad Fieber hat und hustet.  
Wie schaut ihr weiteres Vorgehen aus ?

- a) Sie geben ein Penicillin
- b) Sie geben ein *Clarithromycin*
- c) Sie geben ein *Tamiflu*
- d) **Sie geben ein Paracetamol (*Mexalen*®)**

Anmerkung: „ Verdacht auf Influenza A-Virus-Infektion. *Tamiflu* gibt man normalerweise nur Risikopatienten (z.B. älteren Personen siehe nächste Frage) “

4) Sie besuchen mitte Februar eine 80-jährige Frau, die schon 3 Tage hohes Fieber hat, hustet aber keine Pneumonie hat, der Kreislauf ist schwach.

Wie schaut ihr weiteres Vorgehen aus ?

- a) Sie geben ein Penicillin
- b) Sie geben ein *Clarithromycin*
- c) Sie geben ein *Tamiflu***
- d) Sie geben ein Paracetamol (*Mexalen®*)

5) eventuell kann noch eine Frage über die *Salmonellose* kommen